

Elternbrief zur Beschulung nach Maiferien

Hamburg, den 14.05.2020

Liebe Eltern,

nach den Maiferien erfolgt der nächste Schritt in Richtung Schulöffnung.

Für die Elbschule konnten wir organisieren, dass die Schüler*innen aller Klassenstufen wieder die halbe Woche im Präsenzunterricht vor Ort in der Elbschule und die andere halbe Woche im Fernunterricht beschult werden. Der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr und endet um 13.30 Uhr.

Jede Klasse wird in geteilten Gruppen von einem festgelegten Lehrerinnenteam unterrichtet: Entweder montags, mittwochs und jeden zweiten Freitag oder dienstags und donnerstags und den anderen Freitag. Zu welcher Gruppe ihr Kind gehört, teilt Ihnen die Klassenleitung mit. Neben diesem Präsenzunterricht vor Ort in der Elbschule und auch für Schülerinnen und Schüler, die aufgrund eines erhöhten Risikos nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, findet weiterhin Fernunterricht statt.

Jede Lerngruppe hat einen individuellen Tagesablauf, so dass sich die Gruppen im Schulgebäude nicht begegnen. Es gibt individuelle Pausen- und Mittagszeiten für jede Lerngruppe.

Das heißt, dass nach den Maiferien fast alle Schüler*innen wieder in der Elbschule sein werden. Daher sind strenge Hygienemaßnahmen, über die wir Sie im Folgenden informieren, für die Anwesenheit in der Schule von großer Bedeutung.

Grundsätze

- Bei **Krankheitssymptomen** (z.B. Fieber, Husten, Atemproblemen, Verlust des Geschmacks- oder/und Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) müssen die Schülerin oder der Schüler **zu Hause bleiben!**
- Bei Verdacht auf eine COVID-19 Infektion oder eine bestätigte Erkrankung muss die Schule sofort informiert werden. Sollte ein Mitglied der Familie am COVID-19 erkrankt sein, informieren Sie bitte ebenfalls das Schulbüro.
- Bei Krankheitsanzeichen in der Schule muss die Schülerin oder der Schüler die Schule sofort nach Hause. Die Eltern werden von der Schule informiert.
- Bei Krankheit ist das Schulbüro - wie bisher - spätestens bis 8.00 Uhr zu informieren.

Persönliche Hygiene

- Zu anderen Personen ist ein **Mindestabstand von 1,50 Meter** zu halten.
Keine Berührungen, Umarmungen und kein Hände schütteln!
- Mit den Händen nicht ins Gesicht fassen. Dies gilt insbesondere für Mund, Auge und Nase.
- Das richtige Hände-Waschen ist besonders wichtig: Nach dem Toilettengang, Naseputzen, Husten oder Niesen, vor und nach dem Essen und **immer, wenn der Klassenraum betreten wird**: Hände mit Seife 20 bis 30 Sekunden waschen und gut abtrocknen oder - wenn das nicht möglich ist - Händedesinfektionsmittel nutzen. Dafür das Desinfektionsmittel in die trockene Hand geben und ca. 30 Sekunden einmassieren.
- Beim Husten und Niesen in die Armbeuge niesen, dabei von anderen Personen wegrehen.
Papiertaschentuch nur einmal benutzen und danach wegwerfen.
- In der Schule besteht grundsätzlich keine Maskenpflicht. Der Mindestabstand von 1,50 Meter muss eingehalten werden. Wo das nicht möglich ist, empfehlen wir das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Raumhygiene

- Die behördlichen Vorschriften zur Reinigung des Gebäudes werden umgesetzt.
- Die Klassenstärke wird auf ungefähr die Hälfte reduziert.
- Jede Lerngruppe nutzt nur einen Unterrichtsraum.
- Jede Schülerin und jeder Schüler hat einen zugewiesenen Tisch, der mit dem Namen beschriftet ist.
Die Tische stehen im Klassenraum im Abstand von mindestens 1,50 Meter.
Ebenso nutzt jede Schülerin und jeder Schüler nur das eigene Arbeitsmaterial, das von zuhause mitzubringen ist.

Wir freuen uns, dass wir für alle Schüler*innen Präsenzunterricht in diesem Umfang anbieten können. Damit dies so bleibt und wir gleichzeitig größtmöglichen Infektionsschutz bieten können, ist es von großer Bedeutung, dass sich alle streng an die Hygienemaßnahmen halten.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Witte

Schulleiterin